

# Bewertungspraxis im Religionsunterricht auf dem Prüfstand - eine kritische Untersuchung

## Wie erfolgt die Notenermittlung im Fach Religion in der Grundschule?

Methodik

### Experteninterviews (Leitfaden gestützt):

- Befragte Lehrpersonen= Expert\*innen
- Teilnehmende können frei und ausführlich antworten
- Kriteriengeleitete Auswertung und Kategorisierung der Aussagen

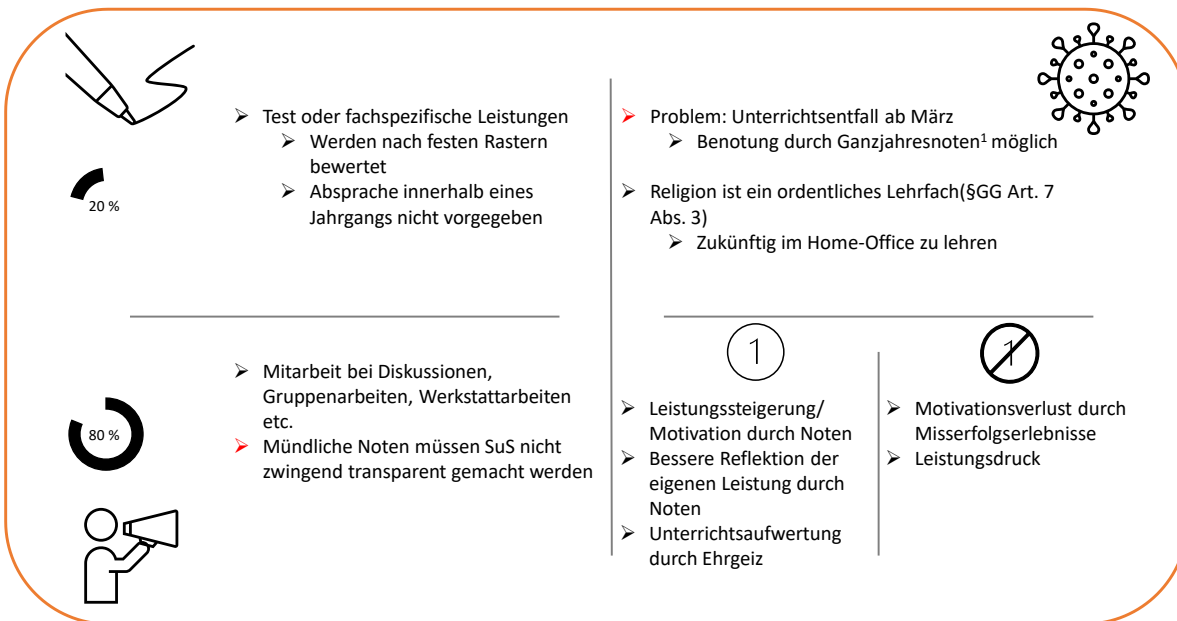
### Schulinterne Vorgaben

- Schulinternes Kerncurriculum
- Noten erst ab dem 3. Schuljahr
- Ganzjahresnoten
- 2 schriftliche Leistungsüberprüfungen (1 pro Halbjahr)
  - Eine kann durch eine fachspezifische Leistung ersetzt werden
- Fester Aufbau der Leistungsüberprüfungen

### Individuelle Bewertung

- Objektivität der mündlichen Noten am schwierigsten
  - Gefahr der Glaubensbewertung
  - SuS mit guter religiöser Sozialisation im Vorteil
  - Auf Quantität und Qualität der Aussagen achten
- Objektivität der schriftlichen Noten wird durch feste Bewertungsraster ermöglicht

Ergebnisse



Fazit

### Die Notenermittlung hängt von verschiedenen Faktoren ab. Dabei ist zu bedenken, dass...

- Eine objektive Bewertung nicht immer leicht ist
- Die Transparenz der Noten für die SuS wichtig ist, um ihre Leistung besser zu reflektieren
- Der Religionsunterricht durch Noten an Aufwertung gewinnt

<sup>1</sup> Die Note des ersten Halbjahres zählt zu 50 % zur Endnote (Ganzjahresnote)